

Bescheinigung über die Teilnahme an einem Beratungsgespräch

Studieninteressent*in:

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
geb. am:	<input type="text"/>	geb. in:	<input type="text"/>
Studiengang:	<input type="text"/>		

Beratende*r:

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Akad. Grad/Titel:	<input type="text"/>	Studienakademie:	<input type="text"/>
Funktion:	<input type="text"/>		

Berufliche Qualifikation Studieninteressent*in (z.B. Art der Berufsausbildung, Berufserfahrung, beruflichen Fortbildung):

<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>

Der*Die Studieninteressent*in hat an einem Beratungsgespräch teilgenommen gemäß...

<input type="checkbox"/> § 58 Abs. 2 Nr. 5 Landeshochschulgesetz (mit beruflicher Aufstiegsfortbildung oder Abschluss entsprechend der Rahmenvereinbarung über Fachschulen der KMK vom 7. November 2002 in der jeweils geltenden Fassung). Dabei wurde insbesondere über die Studienmöglichkeiten, Inhalte, Aufbau und Anforderungen eines Studiums beraten. Die Möglichkeiten spezifischer Vorbereitung auf das Studium wurden aufgezeigt.
<input type="checkbox"/> § 58 Abs. 2 Nr. 6 Landeshochschulgesetz (ohne berufliche Aufstiegsfortbildung). Dabei wurde insbesondere über die Studienmöglichkeiten, Inhalte, Aufbau und Anforderungen eines Studiums beraten. Darüber hinaus umfasste die Beratung gemäß § 3 Abs. 1 der Satzung der DHBW zur Durchführung der Eignungsprüfung für beruflich Qualifizierte nach § 58 Absatz 2 Nummer 6 LHG (Prüfungsordnung Eignungsprüfung) vom 20. Dezember 2019 die folgenden, für die Zulassung zur Eignungsprüfung erforderlichen Inhalte : <ul style="list-style-type: none">• Aufzeigen der Möglichkeiten spezifischer Vorbereitung auf das Studium unter Einbeziehung der Anforderungen im angestrebten Studiengang,• Informationen über Inhalte, Anforderungen und Ablauf der Eignungsprüfung, (www.testzentrum.dhbw.de/eignungspruefung)• Hinweise auf Vorbereitungsmöglichkeiten auf die Eignungsprüfung. (www.testzentrum.dhbw.de/eignungspruefung/beispielklausuren)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift Beratende*r
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift Studieninteressent*in

Wenn § 58 Abs. 2 Nr. 6 LHG zutreffend: Einschätzung der fachlichen Entsprechung durch:

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Akad. Grad/Titel:	<input type="text"/>	Studienakademie:	<input type="text"/>
Funktion:	<input type="text"/>		

<input type="checkbox"/> Eine fachliche Entsprechung von Berufsausbildung, Berufserfahrung und gewähltem Studiengang liegt vor , da die wesentlichen Inhalte der Berufsausbildung und der Berufserfahrung der inhaltlichen Ausrichtung des gewählten Studiengangs zugeordnet werden können.
<input type="checkbox"/> Eine fachliche Entsprechung von Berufsausbildung, Berufserfahrung und gewähltem Studiengang liegt nicht vor .

(Hinweis aus § 4 Abs. 2 Prüfungsordnung Eignungsprüfung: Über das Vorliegen der fachlichen Entsprechung entscheidet das ZHL nach Maßgabe des § 4 Abs. 1 auf Grundlage der Dokumentation des Beratungsgesprächs nach § 3.)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift